



Wasserschloss Wittringen

Burgstraße 64, 45964 Gladbeck
Tel.: 0 20 43/2 23 23
schloss.wittringen@web.de
www.wasserschloss-wittringen.de

Museum der Stadt Gladbeck

Burgstraße 64, 45964 Gladbeck
Tel.: 0 20 43/2 30 29
museum@stadt-gladbeck.de
www.museum-gladbeck.de


Standesamt Stadt Gladbeck

Andrea Rohmert, Tel.: 0 20 43/99 23 33
andrea.rohmert@stadt-gladbeck.de
www.gladbeck.de

Reisemobilstellplatz

Hans Fölz, Tel.: 02 09/6 89 80 ■ 01 77/6 52 22 21
www.rmcgladbeck.de



- P 1** gebührenpflichtig (0,60 €/Std.) • **80 Plätze**
Mo. - So. von 9 - 19 Uhr
- P 2** gebührenfrei • **350 Plätze**
- P 3** gebührenfrei • **70 Plätze**
Zufahrt über Steinstr. - Stallhermstr.
- P**  **Reisemobilstellplatz**

Herausgeber:

Stadt Gladbeck ■ Der Bürgermeister ■ Gladbeck Information
Altes Rathaus ■ Willy-Brandt-Platz 2 ■ 45964 Gladbeck
Tel.: 0 20 43/99 22 44 ■ Fax: 0 20 43/99 11 52
Stand: Juni 2020

Freizeitstätte Wittringen

Spaß für die
ganze Familie!



Was heute zu den schönsten und beliebtesten Freizeitarealen in der Region gehört, war in den frühen 20er-Jahren nur ein unbrauchbares Sumpfgebiet. Das Stadtbild von Gladbeck war zu dieser Zeit stark von der Kohleförderung geprägt, die Menschen arbeiteten hart unter Tage.

Die Stadtväter kamen zu der Überzeugung, dass sie ihrer Bevölkerung Abwechslung bieten mussten: ein Naherholungsgebiet, in dem Gladbecker die Natur genießen und den Alltag vergessen können. Der Wittringer Wald als Volkspark entstand.



Der Wittringer Wald bietet auf rund 100 ha Grünfläche zahlreiche Möglichkeiten, um seine Freizeit zu gestalten. Zu dem großen Areal zählen das Wasserschloss, das Museum, das Stadion (früher Vestische Kampfbahn), das Freibad, Kinderspielflächen, Tennisanlage, Marathonbahn, Ehrenmal, Bouleplätze, Bootsverleih, eine Vogelinsel sowie ein Vogelwarmhaus und ein Kleintiergehege als Streichelzoo.



Großer Beliebtheit erfreut sich bei Sportlern die Marathonbahn/Ringallee. Diese ca. 4 Kilometer lange Laufstrecke wird seit September 2010 beleuchtet. Hier können Bürger und Besucher der Stadt joggen, walken, nordic-walken oder

einfach nur spazieren gehen. Die Beleuchtung ist mit einem automatischen Dämmerungsschalter ausgestattet. Sie schaltet sich morgens und abends bei Dunkelheit ein und um 22 Uhr ab. Die Läufer kommen durch einen Spendenlauf einmal im Jahr für die Kosten der Beleuchtung auf. Neben der Beleuchtung der Marathonbahn wurde der Weg um den Wittringer Schlossteich neu und barrierefrei gestaltet.



Die größte Sehenswürdigkeit des Wittringer Waldes aber ist das Wasserschloss. Idyllisch gelegen befindet es sich mitten im

Herzen des Naherholungsgebiets. Als die Stadt das Gelände aus dem Besitz des Freiherrn von Vittinghoff-Schell kaufte, war es heruntergekommen. Die Flächen rund um den ehemaligen hochherrschaftlichen Adelssitz waren sumpfig, die Gebäude in schlechtem Zustand. Doch innerhalb kürzester Zeit zauberten die Verantwortlichen aus der Ruine ein schmuckes Schloss samt Schlossteich.

Mittlerweile beherbergt das Wittringer Schloss das städtische Museum und ein Café-Restaurant, das über ein Kamin- und ein Jagdzimmer sowie

den Gildensaal verfügt. Das Restaurant präsentiert sich in einem hellen, freundlichen Ambiente im historischen Gemäuer. Das Angebot geht über Tapas, Burger und Steaks bis zu zeitgemäßen Kreationen der modernen Küche. Bei schönem Wetter lässt es sich im Biergarten im Schlosshof gut entspannen.



Der Gildensaal im Schloss bietet mit seiner tollen Atmosphäre Raum für größere Veranstaltungen, wie zum Beispiel Hochzeiten. Apropos Hochzeit:

Heiratswillige können sich das standesamtliche „Ja-Wort“ im Kaminzimmer des Schlosses geben. Es ist barrierefrei und bietet Platz für insgesamt 44 Personen. Modernes Mobiliar und geschmackvolle Dekoration bilden einen stilvollen Rahmen für den schönsten Tag im Leben.



Das Naherholungsgebiet Wittringen mit seinen zahlreichen Facetten hat für jeden Geschmack etwas zu bieten.

Ein Besuch lohnt sich!